

# Ministerin kritisiert Anlageberatung

München. Bundesverbraucherschutzministerin Ilse Aigner (CSU) sieht nach wie vor erhebliche Mängel bei der Qualität der Anlageberatung der Banken. In einem am Sonntag verbreiteten Interview mit dem Focus sagte sie, die Protokollpflicht bei der Beratung und die seit Juli gesetzlich vorgeschriebenen Beipackzettel für Finanzprodukte seien zwar »ein großer Fortschritt«. Dennoch hält sie Kontrollen der Beratungsqualität durch verdeckte Ermittler der Finanzaufsicht BaFin für nötig und will den Beginn der »Testkäufe« beschleunigen. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/167233.ministerin-kritisiert-anlageberatung.html>